

Was will man mehr?

Frankfurt am Main. Der deutsche Rekordler Arne Gabius hat beim Frankfurt-Marathon eine neue Bestmarke verpasst und Platz sechs belegt. Er kam in der hessischen Metropole nach 2:09:59 Stunden ins Ziel und blieb damit auch wegen der Windböen von Sturm »Herwart« über seinem eigenem Rekord von 2:08:33. Es gewann Shura Tola aus Äthiopien in 2:05:50. Gabius sicherte sich in Frankfurt allerdings den deutschen Meistertitel, der im Rahmen der Veranstaltung vergeben wurde. »Ich wollte unbedingt das dritte Mal in Frankfurt unter 2:10 Stunden laufen. Das habe ich geschafft. Was will man mehr?« sagte Gabius im *HR*. Den deutschen Meistertitel der Frauen errang Katharina Heinig in der EM-Norm von 2:29:29 Stunden. Im Gesamtklassement kam sie als beste Europäerin auf Platz acht. Es siegte Topfavoritin Vivian Cheruiyot in 2:23:35. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/320577.was-will-man-mehr.html>